Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 6 (1880)

Heft: 50

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inscrate im "Aebelspaster" sind bei der großen Verbreitung des Glattes von um so sicherem Grsolg, als dieselben je eine ganze Woche ausliegen und beachtet werden wird großer Rabatt bewilligt. Auskunst über alle in diesem Ameiger erscheinenden Annoncen wird unentgelstich erthelit.

Als Kellnerin

Cafe=Reftaurant. &

Offerten sub Chiffre O 6331 Z beförbei Drell Fugli & Co. in Zurich. [6331

Für Konditoren.

Gin foliber, vollständig erfahrener Ronditor Gehulfe fucht balbmöglicht banernde Stellung ugnisse tieben zu Diensten. en sub OP 6344 an Orell Füßli in Zürich. [6324

Hanshälterin zu Kindern. Sierien unter 0 6076 Z an Drell Fügli

Für Metzger.

(sin frästiger Jüngling von 20 Jahren wünicht bei einem tüchtigen Meisster die Meisster der Aufrelle Beiter der Beiter & Co. in Zürich.

Selfactor-Monteurs

Orell Füßli & Co. in Zürich zur

Die billigste Papier-Schneidemaschine

das Allein-Dépôt für die Schweiz H. FREY-SCHMID, Bern,

5 höchst pikante

A. Wendland in Berlin S. O.

F.F. Photogramme Probes. 1 Fr. Gatalog gratis. Artistische Anstalt Mannheim.

Schweiz. Volkstheater baterl. und Boltsichauspiele, Lustipie Bossen, Bantomimen, Deflamatione leb. Bilbern 2c. 22 Bochn. à 1 & Aussührlicher Katalog gratis. Perlag von Lang & Comp., Bern.

J. Stapfer & Cie.,

Bahnhofstrasse 67, ZÜRICH, empfehlen ihr reichhaltiges Lager in

Wiener-Möbeln.

Sessel von 6 Fr. bis 25 Fr. Fauteuils für Bureaux. Schaukelfauteuils. Kaminfauteuils. Kaminsessel. Rauchsessel. Ammenstühle

Hohe und niedere Tabourets. Blumentische.

Rohr-Canapés. Kinderspeisesessel in 5 Gattungen. Kindersessel. Kinderfauteuils. Kinder-Canapés. Kindertischchen. Puppenmöbel. Blumenständer.

Preiscourants auf Verlangen gratis per Post.

= Kronenhalle =

Tit. Gesellschaften, Vereinen, Hochzeiten empfehle meine schönen, geräumigen Säle, im Parterre-Raum für 100 Personen, im ersten Stock für 50 Personen, sowie kleinere Gesellschaftszimmer zu unentgeltlicher Benützung angelegentlichst. (Piano und Telephon zur Verfügung). - Feine offene Biere, gute Weine und Speisen in grösster Auswahl bei billigsten Preisen. Ergebenst

E. Bosshard.

Frische Austern

Kuhn & Maag, Rindermarkt, Zürich.

Nusswasser

in ausgezeichneter Qualität empfehle den Herren Wirthen, Wiederverkäufern und Privaten nebst meinen übrigen bekannten Artikeln zu höflicher Abnahme.

Caspar Bollinger, Rindermarkt 16, Zürich.

Preis-Courant gratis.

Versuch einer populären Schillerbearbeitung ad usum Turicensium.

(Probebogen).

Das alte fturgt,

Dia Nachrichte - bia gnapped hin und her - ob's ächt wänd bürzle?

Dia Undelfinger Zitig muend fie icho Dur en neue Redaktionspfahl ftute; Da "Freimuthig" gaht furt. Im Zuribiat Meint er, domme be Freimuath nub preschtiere.

Es andert fich die Zeit Bia chaibeluschtig ischt bas Umetrucke Bor'm Blättlihus doch alli Morge gfi! Mängs bid's Wehnthaler Meitli hätt me fütlet, Ra Manich hat's g'merkt, und fuicht fo Tufelszug. Jah isch es us! — Für brufg Centime schicket's Dia geischtig Naarig jedem hei is Hus.

Und neues Leben blüht aus ben Ruinen! Bu ber Fürschtegruft — ah pardon — vom Schwertchäller Bis zu der Bolizei spannt si jätz bald A mächtig's G'wölb uf stolze Saule us, Damit d' Schwätbafene und d' Meitli chonnib Biquam es Stundli langer rangbemüüsle Und da Gimahl vor em leere Tisch dann fluächt: "Das dund bevo, daß Bori Baltstadt ischt!"

Betterbericht bes Rebelfpalter: Der vom Kanton Teffin her wehende Unnerionswind fonnte bie Bater bes Landes nicht vom Obligationenberathungstisch wegblasen. Die Depression, welche über ber Portofreiheit für die Lenker unferes Geschicks lag. hat sich verzogen und liegt über ber Landenge von Panama, von wo starke Niederschläge auf die Köpfe der Dummen in allen Weltgegenden zu erwarten find.

Muthmagliche Bitterung der fommenden Boche: Es find heftige Flüche aus Guben zu erwarten über bie Schander bes Gemeindevermögens bes heiligen Gingolph im beiligen Wallis, und Erfommunikation ber Lehrerinnen, welche dasselbe veranlagten, aus bem lächerlichen Grunde, von ber heiligen Luft nicht allein leben zu fonnen.

Vom Büchertisch.

P. K. Roseggers Ausgewählte Schriften. In 60 zehntägigen Lieferungen mit je 5 Bogen Inhalt å 25 kr. = 50 Pf. (A. Hartleben's Verlag